



ANWURE

Heft **12**

SAISON
2023/2024

Biber wollen gegen Hüttenberg nachlegen

DRHV mit wichtigem Auswärtssieg in Essen

NACHWUCHS

Aktuelle Spielberichte von unserem Nachwuchs

FRAUEN

Damen verlieren in Görlitz

BIBER-AKADEMIE

Aktuelle News aus der Biber-Akademie



▸ BIBER WOLLEN GEGEN HÜTTENBERG NACHLEGEN

Am Donnerstagabend um 19:30 Uhr steht das erste von drei Heimspielen hintereinander für den Dessau-Roßlauer HV an. Zum Auftakt der Heimspielserie empfangen wir den TV 05/07 Hüttenberg, der derzeit den elften Tabellenplatz mit 22 Pluspunkten belegt. Die Partie vom 26. Spieltag wird von den beiden Unparteiischen Konrad Gimmler und Jannik Rips geleitet.

Hatten wir in der letzten Woche mit TuSEM Essen noch von einem Lieblingsgegner gesprochen, sind die Vorzeichen für die kommende Partie gegen Hüttenberg komplett anders gelagert. 11-mal standen wir den Mittelhessen aus Hüttenberg gegenüber, wovon acht Spiele gingen verloren. Allein die letzten fünf Duelle hat das Team von TV-Trainer Stefan Kneer für sich entscheiden können. Mit dem Auswärtssieg gegen Essen im Rücken und einer gut gefüllten Anhalt-Arena soll es nun gelingen, diese Serie zu unterbrechen. Mit einem Sieg könnte man sich zudem weiter von den Abstiegsrängen entfernen. Doch Vorsicht ist geboten. Auch in dieser Saison sollte man



Auf ein gutes Tempospiel über Vincent Sohmann wird es am Gründonnerstag gegen den TV 05/07 Hüttenberg ankommen. | Foto: Dennis Ewert/RHR-FOTO

die Mittelhessen wie die Jahre zuvor nicht unterschätzen. Denn auch sie konnten am letzten Spieltag ihr Spiel gegen Coburg gewinnen. Gegen den Tabellenfünften lag man zwischenzeitlich mit sechs Toren vorn, gewann am Ende zwar knapp, aber un gefährdet mit 27:25. Lediglich in den letzten fünf Spielminuten erzielte man keinen Treffer und die Gäste aus Coburg kamen noch mal ran.

Dreh-und Angelpunkt im Angriffsspiel der Hüttenberger ist wie in den letzten Jahren Ian Weber. Der 23-Jährige zählt mit zu den besten Mittelmännern der Liga und ist extrem torgefährlich. 132 Tore erzielte er in dieser Saison und ist damit aktuell in den Top

10 der Torjägerliste der 2. HBL platziert. Der gebürtige Darmstädter wird aber zum vorerst letzten Mal im Trikot der Hüttenberger in der Anhalt-Arena auflaufen. Anfang Dezember 2023 gab er seinen Wechsel zum Ligakonkurrenten GWD Minden bekannt und erteilte bereits zum zweiten Mal der HSG Wetzlar, die ihn gern verpflichten wollten, einen Korb.

Die Biber wollen nicht nur die Negativserie gegen die Hüttenberger durchbrechen, sondern auch im zweiten Spiel in Folge punkten. Etwas, was den Dessau-Roßlauern in dieser Saison noch nicht gelang. „Wir spielen zu Hause, es ist kurz vor Ostern und wir müssen Mittel und Wege finden, um Hüttenberg zu schlagen“, so DRHV-Trainer Uwe Jungandreas im Vorfeld der Partie am Gründonnerstag. Einfach wird die Aufgabe jedoch nicht. Gerade die etwas unorthodoxen Abwehr, die die Hüttenberger spielen, hatte den Bibern in den letzten Jahren zu schaffen gemacht. „Unser erster Schritt muss es sein, selbst eine gute Abwehr zu stellen, so wie zuletzt gegen Essen. Der zweite Schritt ist unser Tempospiel. Dazu müssen wir versuchen, den Stellungskampf zu vermeiden“, erklärt Jungandreas. Dabei kann sich sein Team vor allem über eine starke Abwehrleistung das notwendige Selbstvertrauen holen für die eigenen Angriffe, um die Hüttenberger-Defensive zu knacken.

DRHV-Trainer Uwe Jungandreas über den Gegner: Die Hüttenberger sind eine relativ junge Truppe, die eine gute Saison spielen und zuletzt gute Leistungen gebracht hatten und aktuell sehr stabil sind. Ihr Prunkstück ist wie in den letzten Jahren ihre etwas unorthodoxe Abwehr mit guten Torhütern dahinter. Im Angriff verfügen sie mit Ian Weber und Paul Kompenhans über zwei starke Mittelmänner. Torgefahr droht zudem immer im rechten Rückraum über David Kutschner sowie am Kreis über Vit Reichl.

DRHV MIT WICHTIGEM AUSWÄRTSSIEG IN ESSEN

Start-Ziel-Sieg für unsere Männer gegen Essen. Die Biber gewinnen mit 28:23 (14:10) gegen TuSEM Essen und feiern ihren ersten Auswärtssieg im Jahr 2024. Vor 1685 Zuschauern im Sportpark „Am Hallo“ führen wir von der ersten Minute an und nehmen zwei ganz wichtige Punkte mit in die Heimat. Garant für den letztendlich verdienten Erfolg war eine starke Defensivleistung. Bester Torschütze war Timo Löser mit acht Treffern.

Die lautstarke Unterstützung der 70 mitgereisten DRHV-Anhänger war im Sportpark nicht zu überhören und hat mit dafür gesorgt, dass die Biber von der ersten bis zur letzten Spielminute hoch konzentriert zu Werke gingen. Timo Löser, der sechs seiner acht Treffer in den ersten 20 Spielminuten erzielte, übernahm gerade im ersten Abschnitt viel Verantwortung in der Offensive und sorgte mit dafür, dass sich die Biber erstmals etwas absetzen konnten (10:6-Führung; 21. Minute). Und auch die Defensive fand Mitte der ersten Halbzeit zu ihrer Stärke, verteidigte aggressiv und hatte mit Philip Ambrosius an diesem Abend einen starken Rückhalt. Insgesamt 14 Würfe entschärfte der DRHV-Keeper am Ende und sorgte so für viel Stabilität. Das die Dessau-Roßlauer ihre Vier-Tore-Führung bis zur Halbzeitpause verteidigten, hatte auch damit zu tun, dass die Gastgeber aus dem Ruhrgebiet



Ausgelassene Freude beim DRHV nach dem doppelten Punktgewinn in Essen.
Foto: Marian Storch

in den letzten sechs Minuten bevor es in die Kabine ging, keinen Treffer erzielten. Mit einer soliden 14:10-Führung ging das Jungandreas-Team man in die verdiente Pause.

Im zweiten Durchgang machte der DRHV genauso weiter. Vorn nutzte man die Chancen und hinten hielt die Abwehr den Angriffen des Gegners stand. Nach Yannick-Marcos Pust Treffer zur 18:12-Führung (37. Minute) sah sich TuSEM-Trainer Michael Hegemann gezwungen, mit einer Auszeit zu reagieren. Danach hatten die Gastgeber zwar wieder besseren Zugriff auf die Partie, entscheidend verkürzen konnten sie aber nicht. Erst knapp vier Minuten vor Spielende konnte man nach einem Treffer von

Jonas Ellwanger bis auf drei Tore verkürzen (22:25, 57. Minute). DRHV-Trainer Uwe Jungandreas reagierte, brachte den siebten Feldspieler, um sich im Überzahlspiel klare Torchancen zu erarbeiten. Eine Maßnahme, die sich auszahlen sollte. Nachdem Jakub Hrstka und Vincent Sohmann trafen, netzte Rechtsaußen Yannick-Marcos Pust zum 28:23-Erfolg kurz vor Spielende ein. Danach bedankte sich das Team bei ihren mitgereisten Fans und feierte zusammen den doppelten Punktgewinn.

STIMME ZUM SPIEL

DRHV 06 – Trainer Uwe Jungandreas: Wir haben eine starke Defensive gestellt. Nur 23 Gegentore zugelassen. Das war die Grundlage für den Erfolg. Wir haben nicht nur gut Abwehr gespielt, sondern auch stark gekämpft. Vorne haben wir sehr diszipliniert im Rahmen unserer Möglichkeiten gespielt, lange auf unsere Chance gewartet, die dann gut herausgespielt und mit viel Zug zum Tor vor allem über Timo genutzt. In der Offensive war die Leistung grundsolide, in der Defensive war sie stark.

SPIELDATEN

TuSEM Essen – DRHV 06 23:28 (10:14)

DRHV 06: Philip Ambrosius (14 Paraden), Janik Patzwaldt – Timo Löser (8), Jakub Hrstka (6/2), Yannick Danneberg (3/3), Vincent Sohmann (3/1), Yannick-Marcos Pust (3), Fritz-Leon Haake (2), Tim Hertzfeld (2), Tillman Leu (1), David Mišových, Oskar Emanuel, Luka Baumgart, Carl-Phillip Haake, Paul Bones

„ES WAR WIE VERHEXT“ – DER DRHV VERLIERT MIT UNGLEICHEN VORAUSSETZUNGEN GEGEN DEN GÖRLITZER HC



Es schien wie verhext in der letzten Woche für das Team von Thomas Kirschstein und Christian Peschek. Bereits im Laufe der Woche gesellten sich zu den Langzeitabwesenden Jennifer Nolte und Pia Peschek noch Anne Beier und Sandra Hildebrandt hinzu, welche krankheits- bzw. familiärbedingt verhindert waren. Jedoch milderte das die Freude auf die kommende Auswärtsaufgabe in Görlitz nicht. Die Vorfreude hielt bis kurz vor Trainingsbeginn am Freitag an. Mit Lisa Stenke meldete sich auch die zweite Torfrau des DRHV krank, was nach der Verletzung von Jennifer Nolte bedeutete, dass der DRHV ohne etatmäßige Torhüterin und mit nur zwei Auswechselspielerinnen nach Görlitz reisen würde. So gedrückt wie die Stimmung im Team war, Aufgeben kam aber für die übrigen Spielerinnen nicht infrage und so machte man sich am Samstag auf den Weg. Doch auch da verlief nicht alles glatt. Ferienbeginn, Unfälle, Baustellen – die Busse des DRHV handelten sich von einem Stau zum nächsten. Dem guten Zeitplan war es im Endeffekt zu verdanken, dass die Frauen nach über vier Stunden noch pünktlich in der Jahn-Sporthalle ankamen.

Eine Heldin gab es bereits vor Spielbeginn: Klara Bräse – die 1,68 m kleine Außenspielerin erklärte sich bereit, die Torhüterposition einzunehmen und eines sei vorweggenommen, die 18-Jährige machte ihre Sache sehr gut. Das Spiel begann ausgeglichen, doch so richtig gelang es dem DRHV nicht, den Matchplan umzusetzen. Um den Görlitzerinnen wenig Möglichkeiten zugeben, auf das eigene Tor zu werfen, wollte man den Ball ruhig und über lange Angriffe nach vorne tragen. Hinzu kam, dass man in beiden Halbzeiten zu oft an der gegnerischen Torhüterin scheiterte. Und so musste man sich bereits zur Halbzeit mit einem Sechs-Tore-Rückstand (12:18) zufriedengeben. Doch wie so oft zeigten die Spielerinnen des DRHV Charakter und wollten sich den

Görlitzerinnen nicht einfach so ergeben. Vor allem Lilli Hoffmann zeichnete sich mit sehenswerten Rückraumtoren aus. Und so wurde gekämpft bis zur Schluss sirene. Der Endstand von 25:32 war dann eher Nebensache, fiel aber mit Blick auf den Spielverlauf doch ein paar Tore zu hoch aus. Über die Notwendigkeit einer Görlitzer Auszeit 39 Sekunden vor Spielende ließe sich an dieser Stelle wohl noch streiten. Aber auch wenn man die zwei Punkte und die gewünschte Revanche nicht für sich aus Görlitz mitnehmen konnte, so hat man als Team Moral und Zusammenhalt bewiesen. Selbst wenn man gerne den hellseherischen Fähigkeiten des Hallensprechers getrotzt hätte, der die „Görls“ bereits vor Spielbeginn zu Siegerinnen kürte, war für unsere Frauen an diesem Tag einfach nicht mehr drin.

Nun heißt es über die Osterfeiertage den Kopf freibekommen und Kräfte zu sammeln, um dann fokussiert und gestärkt in die letzten beiden Spiele der Saison zu gehen.

Spieldaten

Görlitzer HC vs. DRHV 06 32:25 (18:12)

DRHV 06: Klara Bräse (TW) – Lilli Hoffmann (7), Isabell Janze (6), Juliana Maul (4), Lea Grothe (3/1), Lia Christin Hoffmann (2), Ann-Christin König (1), Rika Müller (1), Fabienne Welhöner (1)

Schiedsrichter: Felix Pusch / Stefan Weiße

Zeitstrafen: 8:4 Minuten

Siebenmeter: Görlitzer HC: 2/2 – DRHV 06: 1/2

ANZEIGE**dyn**

JETZT BUCHEN:
Alle Spiele, alle Tore
live und auf Abruf
ab **12,50 €***
pro Monat
im Jahresabo.

HANDBALL HAT EIN NEUES ZUHAUSE: DIE BESTEN LIGEN AB SOFORT BEI DYN.

JETZT BUCHEN UNTER WWW.DYN.SPORT

Am 23. August startet die neue Saison: Erlebe die LIQUI MOLY HBL und weitere Wettbewerbe mit maximaler Intensität und zu einem unschlagbaren Preis – live und auf Abruf.



*Im Jahresabo für 150 € (einmalige Zahlung), danach monatlich kündbar zum Preis von 14,50 €/Monat.

NACHWUCHS



C-JUGEND GEWINNT DEUTLICH

Vor den Osterferien spielte unsere männliche C-Jugend in der Anhalt-Arena gegen die HSG Osterburg.

So langsam scheinen unsere Jungs die Spielidee des Trainerteams verstanden zu haben und auch umsetzen zu können. Und das, obwohl etliche Spieler verletzungsbedingt oder krankheitsbedingt fehlten oder Trainingsrückstand hatten. Das hatte schon das letzte Spiel in Magdeburg gezeigt. Und unsere Sieben machte da weiter, wo sie da aufgehört hat. Von der ersten Minute an setzen sie den Gegner unter Druck. Auch der sonst oft vorkommende Fehlstart blieb aus. Alle Jungs waren fokussiert und von der ersten Minute an im Spiel. In der elften Minute sah sich der Trainer der Gäste beim Stand von 9:2 gezwungen, die erste Auszeit zu nehmen. Danach schlich sich aufgrund der deutlichen Überlegenheit etwas der Schlendrian ein, was unser Trainerteam in einer Auszeit in der 21. Minute wieder geraderückten. Mit einem hochverdienten 18:6 ging es in die Pause.

In der zweiten Halbzeit deckte unsere Sieben noch aggressiver und drängte Osterburg teilweise bis über die Mittellinie zurück. Dadurch wurden leichte Ballgewinne provoziert, die zu schnellen Toren führten. Letztendlich gewann unsere C-Jugend das Spiel deutlich mit 36:13. Dabei konnten sich alle Feldspieler in die Torschützenliste eintragen.

Im April stehen noch die letzten drei Spiele an, unter anderem gegen die direkten Konkurrenten um Platz drei, der BSV 93 Magdeburg und dem SV Wacker 09 Westeregeln.

Spieldaten

JSpG Kühnau/DRHV 06 vs. HSG Osterburg 36:13 (18:6)



KRIMI GEGEN WITTENBERG

Ende März stand die JSpG Kühnau/DRHV 06/HG 85 Köthen, dem SV G-W Wittenberg-Piesteritz gegenüber. Das Hinspiel konnte man zwar mit vier Toren gewinnen, aber es war von Anfang an klar, dass man kämpfen musste, um auch das Rückspiel zu gewinnen.

Dies wurde in der ersten Halbzeit auch klar. Nach 15 Minuten führten die Gäste 10:8. Diese Führung zog sich bis zum Ende der ersten Halbzeit auch durch. Zwar versuchte man immer wieder ranzukommen, konnte allerdings nie ausgleichen und ging mit einem 14:17 Rückstand in die Pause. Kurz nach der Pause konnte man durch Joel Geist in der 35. Minute erstmals seit der vierten Minuten wieder ausgleichen zum 18:18. Danach ging es Kopf an Kopf weiter.

Die Gäste konnten sich bis zur 56. Minute wieder auf zwei Tore absetzen. Ab hier wurde es zum richtigen Krimi. Die JSpG kämpfte sich wieder heran und konnte kurz vor Ende durch Johann Durban mit 33:32 in Führung gehen. Schlussendlich konnte der letzte Angriff der SV G-W Wittenberg-Piesteritz gestoppt werden und man gewann auch dieses Topspiel. Damit steht man jetzt drei Spieltage vor Saisonende auf dem ersten Tabellenplatz und hat das Ziel Landesmeisterschaft fest im Blick.

Spieldaten

JSpG Kühnau/DRHV06/Köthen vs. SV G-W Wittenberg-Piesteritz 33:32 (14:17)

NEUES AUS DER BIBER-AKADEMIE



BIBER SONG CHALLENGE

Die Biber-Akademie bekommt einen eigenen Song und ihr dürft dabei mitwirken. Nur durch eure Hilfe kann der Biber-Song der neue Hit werden! Herzlich eingeladen zur Teilnahme sind alle Grund- und weiterführenden Schulen aus der Umgebung rund um Dessau-Roßlau. Dabei ist es euch überlassen, ob ihr als gesamte Schule, als Klasse oder als Gruppe von Schüler und Schülerinnen antreten möchtet.

Aber wie genau läuft die Challenge ab? Ihr hört euch den bis dato erstellten Bibersong an. Schnell stellt ihr fest, der Refrain ist da, aber die Strophen fehlen. Jetzt kommt ihr mit ins Spiel. Überlegt euch einen Text für ein bis zwei Strophen, welche den Song vervollständigen. Anschließend müsst ihr eure fertigen Texte nur noch digitalisieren und an info@biber-akademie.de schicken.

Natürlich erwarten die Gewinner der Biber Song Challenge eine kleine Überraschung. Die Schule mit den besten Songtexten gewinnt Freikarten im Merz Familien- und Vereinsblock für ein Heimspiel des Dessau-Roßlauer HV 06 und wird der Chor für die offizielle Aufnahme des Bibersongs.

Um euch den Anfang etwas zu erleichtern, haben wir ein paar Ideen für euch.

„Der Biber ist hilfsbereit, clever, fleißig, sozial, tolerant und zielstrebig.“

„Er lebt gesund, hat Spaß an Bewegung und gemeinsamen Erlebnisse mit Jung und Alt.“



EINLAUFKINDER FÜR DRHV-HEIMSPIELE GESUCHT!

Von der E-Jugend bis zur A-Jugend tragen unsere Mannschaften der Jugendspielgemeinschaft Kühnau/DRHV 06 die Trikots der Biber-Akademie. Aber nicht nur dort! Auch bei den Heimspielen des Dessau-Roßlauer HV in der 2. Handball-Bundesliga laufen die Einlaufkinder mit den Biber-Trikots ein. Ein wirklich großartiger Moment für die Kinder in der Anhalt-Arena.

Wenn auch euer Verein gemeinsam mit den Handballern des Dessau-Roßlauer HV in den Biber-Trikots einlaufen möchte, dann meldet euch einfach per Mail unter heinrich@drhv06.de. Die Kinder sollten im Alter zwischen sechs und zehn Jahren sein.



DRHV 06 - DAS TEAM



NR.	POS	VORNAME	NACHNAME	GEB-DAT.	LAND	TORE / PARADEN	7-METER	GESAMT			
1	TW	Jannik	Patzwaldt	22.05.2001	GER						
16	TW	Philip	Ambrosius	28.05.1993	GER						
3	RM	Paul	Bones	13.12.2003	GER						
5	RL	Timo	Löser	15.10.1999	GER						
6	LA	Jakub	Hrstka	17.03.1990	CZE						
7	LA	Carl-Phillip	Haake	30.04.2002	GER						
8	KM	Patrick	Gempp	13.06.1996	GER						
10	RM	Vincent	Sohmann	10.08.1995	GER						
13	RR	Alexander Djordjije	Mitrović	12.03.1998	NOR						
17	RM	Luka	Baumgart	05.08.1999	GER						
18	RA	David	Mišovych	03.11.2002	SVK						
19	KM	Daniel	Schmidt	04.03.1992	GER						
24	RR	Oskar	Emanuel	21.09.1998	GER						
26	RL	Yannick	Danneberg	28.01.2000	GER						
44	LA	Jeremy	Matysiak	28.02.2006	GER						
72	KM	Tim Maximilian	Hertzfeld	19.07.2004	GER						
98	RA	Yannick-Marcos	Pust	17.10.1998	GER						
99	KM	Tillman	Leu	30.07.2001	GER						

TV 05/07 HÜTTENBERG



NR.	POS	VORNAME	NACHNAME	GEB-DAT.	NATION	TORE / PARADEN	7-METER	GESAMT			
1	TW	Matthias	Ritschel	12.04.1986	GER						
12	TW	Simon	Böhne	07.07.2000	GER						
16	TW	Finn	Rüspeler	26.04.2002	GER						
3	LA	Philipp	Schwarz	22.04.2002	GER						
5	RA	Tristan	Kirschner	03.03.2002	GER						
8	RL	Jannis	Wrackmeyer	15.03.1999	GER						
9	RR	Niklas	Theiß	19.06.2003	GER						
10	RM	Paul	Ohl	08.02.2003	GER						
13	RM	Ian	Weber	24.05.2000	GER						
15	KM	Moritz	Zörb	26.10.1995	GER						
17	KM	Vit	Reichl	15.06.1993	CZE						
18	RA	Tim	Rüdiger	09.07.1998	GER						
23	LA	Jannik	Hofmann	23.05.1995	GER						
33	RL	Johannes	Klein	19.02.1997	GER						
34	RM	Paul	Kompenhans	08.10.2002	GER						
39	KM	Nico	Scheibel	17.09.2000	GER						
51	RL	Hendrik	Schreiber	15.05.1998	GER						
97	RR	David	Kuntscher	15.02.2002	GER						

SPIELPLAN / ERGEBNISSE - 2. BUNDESLIGA - 2023/2024

03.09.23 / 17:00	TV Großwallstadt		36:31		Dessau-Roßlauer HV 06
08.09.23 / 19:00	Dessau-Roßlauer HV 06		26:19		VfL Eintracht Hagen
17.09.23 / 17:00	HSG Nordhorn-Lingen		33:27		Dessau-Roßlauer HV 06
23.09.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		20:27		1. VfL Potsdam
29.09.23 / 19:00	VfL Lübeck-Schwartau		34:39		Dessau-Roßlauer HV 06
08.10.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		34:35		TSV Bayer Dormagen
13.10.23 / 20:30	ASV Hamm-Westfalen		34:31		Dessau-Roßlauer HV 06
22.10.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		29:29		TuSEM Essen
25.10.23 / 19:30	TV 05/07 Hüttenberg		29:24		Dessau-Roßlauer HV 06
29.10.23 / 17:00	GWD Minden		39:41		Dessau-Roßlauer HV 06
12.11.23 / 17:00	HC Elbflorenz Dresden		34:26		Dessau-Roßlauer HV 06
18.11.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		22:28		TuS N-Lübbecke
21.11.23 / 19:30	HSC 2000 Coburg		30:25		Dessau-Roßlauer HV 06
24.11.23 / 19:00	TuS Vinnhorst		34:26		Dessau-Roßlauer HV 06
29.11.23 / 19:00	Dessau-Roßlauer HV 06		29:27		EHV Aue
10.12.23 / 17:00	Eulen Ludwigshafen		35:32		Dessau-Roßlauer HV 06
16.12.23 / 18:00	Dessau-Roßlauer HV 06		26:34		SG BBM Bietigheim
23.12.23 / 18:00	Dessau-Roßlauer HV 06		33:27		TV Großwallstadt
26.12.23 / 19:00	VfL Eintracht Hagen		37:32		Dessau-Roßlauer HV 06
11.02.24 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		36:26		HSG Nordhorn-Lingen
16.02.24 / 19:00	1. VfL Potsdam		28:24		Dessau-Roßlauer HV 06
23.02.24 / 19:00	Dessau-Roßlauer HV 06		32:29		VfL Lübeck-Schwartau
01.03.24 / 19:00	TSV Bayer Dormagen		26:23		Dessau-Roßlauer HV 06
10.03.24 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		35:44		ASV Hamm-Westfalen
23.03.24 / 19:30	TuSEM Essen		23:28		Dessau-Roßlauer HV 06
28.03.24 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		:		TV 05/07 Hüttenberg
06.04.24 / 18:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		GWD Minden
12.04.24 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		:		HC Elbflorenz Dresden
19.04.24 / 20:00	TuS N-Lübbecke		:		Dessau-Roßlauer HV 06
27.04.24 / 18:00	Dessau-Roßlauer HV 06		:		TuS Vinnhorst
04.05.24 / 19:30	EHV Aue		:		Dessau-Roßlauer HV 06
18.05.24 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		:		HSC 2000 Coburg
27.05.24 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		:		Eulen Ludwigshafen
01.06.24 / 18:00	SG BBM Bietigheim		:		Dessau-Roßlauer HV 06

TABELLE - 2. BUNDESLIGA - 2023/2024

Pl.	Verein	Sp	S	U	N	+/-	Pkt
1	1. VfL Potsdam	25	20	3	2	+106	43:7
2	SG BBM Bietigheim	24	19	0	5	+97	38:10
3	ASV Hamm-Westfalen	24	18	1	5	+64	37:11
4	VfL Eintracht Hagen	25	16	0	9	+37	32:18
5	HSC 2000 Coburg	25	14	1	10	+50	29:21
6	HC Elbflorenz Dresden	25	14	1	10	+34	29:21
7	TuS N-Lübbecke	25	13	3	9	+21	29:21
8	Eulen Ludwigshafen	25	13	0	12	+11	26:24
9	VfL Lübeck-Schwartau	25	12	1	12	-15	25:25
10	HSG Nordhorn-Lingen	25	11	2	12	-23	24:26
11	TV 05/07 Hüttenberg	25	10	2	13	-17	22:28
12	TV Großwallstadt	24	10	0	14	-30	20:28
13	TuSEM Essen	25	8	3	14	-25	19:31
14	TSV Bayer Dormagen	25	8	1	16	-40	17:33
15	Dessau-Roßlauer HV	25	8	1	16	-46	17:33
16	GWD Minden	25	7	2	16	-31	16:34
17	TuS Vinnhorst	25	5	3	17	-92	13:37
18	EHV Aue	24	5	0	19	-101	10:38

Stand: 27.03.24, 12:00 Uhr

UNSERE PARTNER UND SPONSOREN

Hauptsponsor



Premium-Partner



Top-Partner



Business-Partner



Exklusiv-Partner



Geschäftsstelle Dessau



Partner



Weitere Infos:
liquimoly-hbl.de

2. HBL-Livestream:
sportdeutschland.tv

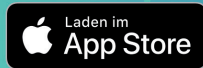


START7
WERDE ZUM HANDBALL
FANTASY MANAGER

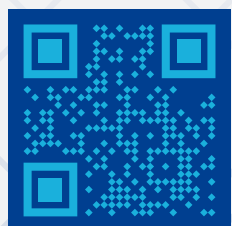
DEINE STARS!
DEIN TEAM!
DEINE LIGA!



HOL DIR DIE APP!



Impressum



Herausgeber:
Sportmarketing Dessau-Roßlau GmbH
Zeppelinstr. 10
06847 Dessau-Roßlau

www.drhv06.de
info@drhv06.de

Redaktion:
Norman Gunkel
Justus Heinrich

Layout und Umsetzung:
Stephan Dittmann

Fotos:
Hartmut Bösener
Marian Storch
DRHV06